



THE HUMAN SAFETY NET: INTEGRATION & INNOVATION ERKENNTNISSE UND BEST PRACTICES

Die nachhaltige Integration geflüchteter Menschen in unsere Arbeitswelt und Gesellschaft ist für uns eine der größten Herausforderungen der nächsten Jahre. Gerade deshalb unterstützt die internationale Initiative „The Human Safety Net for Refugee Start-Ups“ geflüchtete Menschen dabei, eigene Unternehmen erfolgreich zu gründen. Der Blick auf die Potenziale und Talente der Geflüchteten und die Förderung unternehmerischer Gründungskultur ist dabei ein besonderes Anliegen.

Die Initiative setzt auf die wirkungsvolle Kooperation mit öffentlichen Institutionen, Arbeitsverwaltung und Kommunen, sowie mit NGO, Unternehmen, Spitzenverbänden der Wirtschaft, Stiftungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und lokalen Initiativen.

Vor diesem Hintergrund laden Sie die Italienische Botschaft in Berlin und die Generali Deutschland AG am **25. Juni 2018** zur Konferenz:

The Human Safety Net: Integration & Innovation - Erkenntnisse und Best Practices

ein, um gemeinsam über die Gründungspotenziale von Menschen mit ausländischen Wurzeln und ihren Chancen zur verbesserten Integration in unsere Arbeitswelt zu diskutieren sowie den Austausch zwischen Vertretern diverser Institutionen, Vereine und Stiftungen aus beiden Ländern zu fördern.

Seien Sie dabei und diskutieren Sie mit!

Pietro Benassi
Botschafter der Italienischen Republik

Giovanni Liverani
CEO - Generali Deutschland AG

Bitte geben Sie uns Ihre **Rückmeldung bis 15.06.2018**.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Andrea Carlo Cerri jederzeit zur Verfügung.

Andrea Carlo Cerri
Telefon: 030 311619 7991
E-Mail: andrea-carlo.cerri@generali.com

Botschaft der Italienischen Republik – Tiergartenstraße 22, Berlin – Einlass ab 16.40 Uhr

PROGRAMM

17:00 – 17:10: Begrüßung und Einführung
S.E. Pietro Benassi, Italienischer Botschafter
in der Bundesrepublik Deutschland

**17:10 – 17:45: Die Gründungspotenziale von
Menschen mit ausländischen Wurzeln**

**Migrantenunternehmen in Deutschland:
Stand der Forschung**
Stefan Berwing, Universität Mannheim

**Partizipation, Innovation, Talentförderung:
Neue Perspektiven der Integration**
Daniel Kerber, More than Shelters /
Hans Sauer Stiftung

17:45 – 18:30: Panel #1
**Eben noch Flüchtling, jetzt Unternehmer -
Erkenntnisse und Konsequenzen für Politik
und Zivilgesellschaft**
Dr. Matthias Koehler, Unterabteilungsleiter Mittelstands- und Gründungsfinanzierung, Inlandsbürgschaften im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Honey Deihimi, Leiterin Referat Gesellschaftliche Integration im Arbeitsstab der Staatsministerin und Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration
Dr. Rainer Kambeck, Leiter des Bereichs Wirtschafts- und Finanzpolitik, Mittelstand, Deutscher Industrie- und Handelskammertag e. V.

18:30 – 18:45: Kaffee- und Dialogpause

**18:45 – 18:55: “An open door to the world”.
The Procuratie Vecchie as a hub for The Human
Safety Net**
Emma Ursich, Direktorin “The Human Safety Net”,
Generali Group

18:55 – 19:30: Panel #1 (Fortsetzung)
**Wie werden unsere Erkenntnisse in der Praxis
umgesetzt?**
Dr. Andrea Timmesfeld, Head of Public Affairs &
Community Engagement, Generali Deutschland AG
Norbert Kunz, Refugee Start-Ups & Hope and
Home, Managing Director Social Impact gGmbH
Jessy Medernach, Mitgründerin CUCULA e.V. –
Refugees Company for Crafts and Design (tbc)

19:30 – 20:15: Panel #2
**Best Practices aus der Sicht von Flüchtlingen
und lokalen Institutionen**
Matteo Zadra, Accademia di Comunità, Rovereto
Fadi Zaim, Jasmin Catering, Berlin
Kameran Shwani, Referat für Arbeit und
Wirtschaft, München
Barbara Meyer, Geschäftsführerin Schlesische 27
- Kunst und Bildung, Berlin

20:15 – 21:00: Get-together